

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Historia Zaringo Badensis**

**Schöpflin, Johann Daniel**

**Carolsruhae, 1765**

CCXLV.

[urn:nbn:de:bsz:31-295118](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-295118)

## CCXLV.

MARGARETHA DE STAUFEN BONA SUA IN BRAMBACH ET EGGENHEIM RUDOLFO ATQUE OTTONI, MARCHIONIBUS HACHBERGENSIBUS CORAM SCULTETO BASILIENSI TRADIT.

ANNO MCCCXXXIII.

*Ex tabulario Bada-Durlacensi.*

**I**ch Heinrich von Sliengen Schultheiße ze Basel an mins Herren stat Herrn Rudolfes des Schalers eins Ritters von Basel, Tvn kvnt allen den die disen brief ansehent oder høerent lesen, das für mich kament in gerichte, die bescheidene Frowe, Fro Margarethe von Stoufen, Herren Huges seligen des Münchs eins Ritters von Basel wilent elicht frowe, mit irem wissenthaften Vogte Herrn Hartman dem Münche einem Rittere irem Oeheime, dem si der Vogteye vor mir in gerichte veriach ze einem teile, vnd der edel Herre *Marggrave Rudolf von Hachberg*, an sin selbes stat, vnd an sins Bruders stat *Marggraven Otten von Hachberg*, Herren ze *Rætellein Lantgraven ze Brisgawe* zem andern teile, vnd erkante sich des dü egenante vro Margarethe dü Münchinne vnd veriach offenlich vor mir in gerichte, Das si allü dü güter vnd das gelt so si ankomen ist vnd gerbet hatte, von den Erwürdigen Herren Herrn Lütolde seligen von Rætellein dem Tumprobst ze Basel, vnd von Herrn Cvnrad seligen von Gœfkon Probste ze Werde, iren Oeheimen, ze Brambach vnd ze Eggenhein, oder anderswa swa es ist, in Costenzer Bystyme gegeben hette, vnd gab da vor mir in gerichte mvtwillekliche, vriliche

vriliche vnd vmbetwungen gefont libes vnd sinne, mit irs vorgeantent  
 Vogtes willen vnd hant, vnd er mit ir, den egenanten gebrüder den  
*Marggraven*, vnd *Marggrave Rvdolfe* an ir beider stat, dvr die sonder-  
 lichen truwe vnd lieb so si zu inen het, vnd och darvmb das ir jer-  
 glichs ze einem Lipgedinge diewile so si lebt geben söllent zwei fuder  
 Wines, ein wisses vnd ein Rotes des gewechse des von Eggenhein, vnd  
 du vas darzv, vnd söllent ir dieselben zwei fuder wines antwurten ze  
 Basel in die stat für welen Kelr si wil, ane alle geverde, vnn swenne  
 dufelbe vro Margarethe du Mvchinne nüt enist vnd erstirbet, so söllent  
 die egenanten Herren die Marggraven gebrüdere, nach irem tode den  
 ersten nutz zwei fuder Wines als da vor bescheiden ist geben Brvder  
 Hvg dem Münche Bredier Ordens irem Sone, ob er si überlebt, vnd  
 sol inen darnach gantzlich lidig sin ane alle Widerrede vnd ane alle ge-  
 verde, Och gelobte du egenante vro Margarethe von Stofen du Mv-  
 chinne bi ir truwe mit irs vorgeantent Vogtes hant für sich vnn für ir  
 erben, die vorgeschribenen gabe stete ze hande, vnd dawider niemer  
 ze tünde mit keinen dingen ane alle geverde, vnd verzech sich darvmb  
 be wissentlich vnn bedachtliche für sich vnn ir erben, hilfe vnn Rates  
 geistlichs rechtes, weltlichs, gewonlichs, geschribens, vnn vngechri-  
 bens, stete vnn Landrechtes, vnn gemeinliche allen vnzügen, schir-  
 mvngen vnn rechten, da mitte si, oder jeman anders von ir wegen,  
 wider dise selben gabe, oder wider kein das ding so davor geschriben  
 stat getvn oder komen mächten in deheinen weg ane alle geverde.  
 Dis ist ouch alles beschehen vnn gevertigot in gericht mit aller der si-  
 cherheit vn der gewahrjami, so von rechte oder von gewonheit der stat

Cod. Dipl.

F f f

von Bafel darzv horte, alseda in gerichte mit rechter vrteile erteilet wart von allen die da warent vnn gevraget wurdent. Dirre Dinge sint gezüge vnn warent hiebj, Her Peter der Riche, Her Cvnrad der Münch der Slegel, Her Diethelm der Vitztum Rittere, Her Cvnrad Schvfter, vnd Her Chvn zer Sonnen gebrüdere, Wernher zer Sonnen, Otto von Sliengen, Bvrgere, Johans zem Lychse der Vogt, Johans von Zwingen, Heinrich Zingge, Cvnrat Hvntübet, Hug Scherer der junge, die Ammanne ze Bafel vnn ander erber Lüte genüge. Ze einem steten waren vrkünde dirre vorgeschribenen Dinge so gib ich Heinrich von Sliengen der vorgenante Schultheisse disen brief besigelt mit mins vorgenanten Herren Hern Rvdolfs des Schalers Ingefegle vom gerichte. Dis geschach vnn wart dirre brief gegeben ze Bafel des Jares do man zalte von Gottes gebürte drüzehenhvndert Jar, darnach in dem drü vnn driffigosten Jare, an dem nechsten Zistage nach fant Margarethen Tage.

CCXLVI.

ARBITRIUM LITIS INTER RUDOLFUM MARCHIONEM BADENSEM, UXOREM EJUS, ET CIVITATEM FRIBURGENSEM.

ANNO MCCCXXXIII.

*Ex Cod. membr. tabularii Civitatis Argentinenfis.*

**W**ir Johannes von Eptingen, dem man spricht Spengelin vnd Hartmann von Masemünster Ritter Ratlüte dez Hochgebornen Herren Marggrafe Rudolfs genant Hese, Herren zu Baden, vnd Frowe *Johannen von Monckligart Marggrefin zu Baden*, siner ehlichen